



### Zodiac Medline 5.8

Werft	Zodiac Nautic (FRA)
Länge	5,80 m
Breite	2,44 m
Schlauch ø	0,51 m
Gewicht	673 kg
Treibstoff	100l
CE-Kategorie	C/11 Personen
Motorisierung	max. 130 PS
Testboot	Yamaha F115XB
Leistung	115 PS (84,6 kW)
Basispreis	CHF 27750.– exkl. Motor
Testboot	CHF 62050.– inkl. MwSt. inkl. Motor, div. Optionen, Zulassung
ProMot AG   5745 Safenwil Tel. 062 788 88 77   <a href="http://www.promot.ch">www.promot.ch</a>	



## Vielseitigkeit inbegriffen

Mit dem «Zodiac Medline 5.8» beweist der Branchenprimus einmal mehr, dass viel Boot nicht unbedingt viel Platz benötigt. Das Medline 5.8 ist das kleinste Modell der Serie, bietet jedoch alles, was man für ein Schlauchboot-Abenteuer braucht.



Lori Schüpbach

Zodiac ist wie Bostitch. Oder wie Post-it. Insbesondere im französischen Sprachraum gilt: Wer etwas über Schlauchboote wissen will, googelt (!) nach Zodiac. Die Marke wurde 1896 gegründet und war zuerst in der Luftschiffahrt tätig. In den 1930er Jahren entwickelte Zodiac die ersten aufblasbaren Boote, die vor allem militärisch genutzt wurden. In den 1960er Jahren kamen Freizeitboote ins Programm und Zodiac wurde dank Persönlichkeiten wie Alain Bombard und Jacques Cousteau weltweit bekannt. Heute ist Zodiac Nautic – nach schwierigen Phasen und verschiedenen Umstrukturierungen – Teil der Z Nautic Group, einem französischen Unternehmen mit Sitz

in der Nähe von Bordeaux und im Besitz der Investmentgesellschaft Energetic Développement.

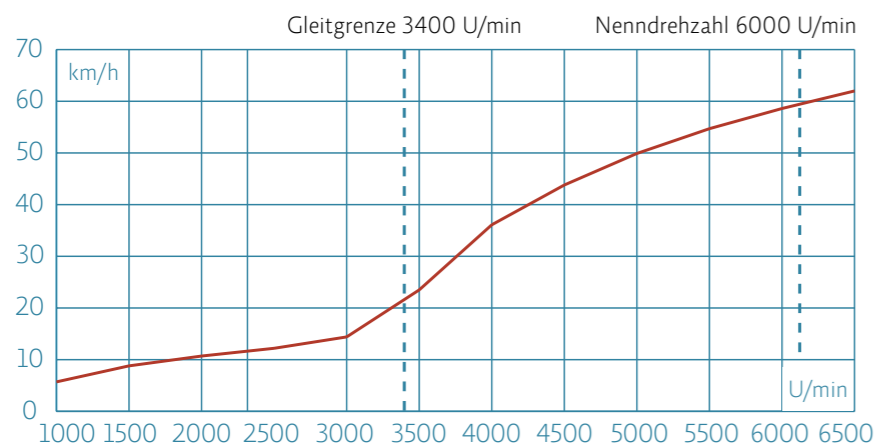
### Vielseitig

Die Vielseitigkeit eines modernen Festrumpf-Schlauchbootes – die Kurzform RIB steht für Rigid Inflatable Boat – steht einem GFK-Boot in nichts nach: Gute Fahreigenschaften, Stabilität und Komfort zeichnen Schlauchboote heute aus. Zusammen mit dem problemlosen Handling sind hier die Hauptgründe für die zunehmende Popularität der RIBs zu finden. Wie bei ihren grösseren Schwestern stehen beim Zodiac Medline 5.8



### Geschwindigkeitsmessung

bucher.walt  
www.bucher-walt.ch



Leerlauf: 750 U/min, Höchstgeschwindigkeit: 62 km/h bei 6150 U/min. Gemessen auf dem Neuenburgersee, mit GPS, 2 Personen an Bord, kein Wind, keine Wellen.



Funktionalität, Spass und Sicherheit im Vordergrund. Und frische Farbkombinationen: Insgesamt sind 24 verschiedene Konfigurationen mit unterschiedlichen Rumpf-, Schlauch und Polsterfarben möglich.

Im Bug erleichtern ein Bugbeschlag mit einer Rolle für die Ankerleine und drei Belegklampen das problemlose Festmachen. Zwischen der Bugsitzbank und dem Sitz vor der Steuerkonsole kann ein Tisch platziert oder mit Hilfe des Tisches und eines Füllkissens eine Liegefläche eingerichtet werden.

Der Steuerstand hinter der seitlich versetzten Mittelkonsole – für den Durchgang vom Heck in den Bug oder umgekehrt stehen backbordseitig viel Platz und ein solider Handlauf zur Verfügung – ist übersichtlich gestaltet und bietet alle nötigen Instrumente. Der 9-Zoll-Plotter von Garmin gehört ebenso zum optionalen Pack Elegance wie das Fusion-Radio, die Rollbar mit dem Bimini und der Wasserskibügel, die Dusche, der Tisch im Heck sowie der sehr angenehme EVA-Decksbelag.

Bei der Hecksitzbank kann die Rückenlehne nach vorne geklappt werden, so dass eine schöne Liegefläche entsteht. Der Vorteil gegenüber dem Bug: Hier kann die Liegefläche mit dem Bimini vor (zu) viel Sonne geschützt werden. Vor der Hecksitzbank kann der erwähnte Tisch hochgeklappt werden, darunter steht Stauraum zur Verfügung. Apropos: Überall, wo es überhaupt möglich ist, bietet das Medline 5.8 Platz für Ausrüstung und Anderes. Etwas umständlich ist der Durchgang nach hinten auf die kleinen Badeplattformen. Zwischen der Rollbar und dem Wasserskibügel bleibt nur wenig Platz. Der Zugang zum Wasser ist mit der herunterklappbaren Badeleiter auf der Backbordseite dann wiederum problemlos.

Ein Wort noch zur Qualität: Die robuste Verarbeitung gefällt, überall stehen Handläufe zur Verfügung. Der Schlauchkörper kann aus PVC oder Hypalon gewählt werden und ist in fünf Kammern aufgeteilt. Ein grosses Plus bei Zodiac: Falls es mit dem Schlauchkörper trotz allem mal ein Problem gibt, kann dieser vom Bootsrumpf abgezogen und separat geflickt oder allenfalls ersetzt werden.



### Punkt für Punkt

#### Fahreigenschaften



Fehlende Spurtreue und schlechtes Kurvenverhalten? Keinesfalls! Dank dem markanten V-Rumpf mit ausgeprägten Kimmkanten und dem grossen Schlauchkörper sind auch grössere Wellen für das Medline 5.8 kein Problem. Ein weiterer Vorteil ist das geringe Gewicht. Mit dem 115-PS-Motor wird eine Spitzengeschwindigkeit von gut 60 km/h erreicht – passt!

#### Motorisierung



Für den Test war das Zodiac Medline 5.8 mit einem Yamaha F115XB ausgestattet – zugelassen wäre es gar für 130 PS. Doch die 115 PS reichen problemlos und bringen das Boot bei etwa 3400 Touren in eine solide Gleitfahrt. Anschliessend bleibt genügend Spass-Potenzial. Wichtig ist allerdings, dass sich alle an Bord festhalten – die Fliehkräfte sind nicht zu unterschätzen!

#### Ausstattung



Das Medline 5.8 ist im Standard zweckmässig ausgestattet. Mit einzelnen Optionen kann das Boot (nicht nur optisch) den eigenen Bedürfnissen angepasst werden. Sinnvoller ist jedoch die Bestellung eines zusätzlichen Ausstattungs-Pakets. Das bereits erwähnte Pack Elegance kostet rund 10000 Franken und lässt keine Wünsche mehr übrig. Einsteigen und losfahren...